

## Vernissage der Sonderausstellung «Wunderwelt der Bienen, gestern – heute – morgen»

*Das Dorfmuseum Gontenschwil eröffnete am Samstagabend, 28. Februar, mit der Vernissage die Sonderausstellung «Wunderwelt der Bienen, gestern – heute – morgen» im Kirchengemeindehaus. Mit Kurt Gautschi, Imker und Sammler, und Markus Hirt, Präsident Bienenzüchterverein Wynental & Umgebung, wurde an der Vernissage spannendes über Bienen vermittelt, wie es früher war, aber auch was die Zukunft bringen wird.*



*Kurt Gautschi, Renate Gautschi und Markus Hirt bei der Vernissage.*

(dah) – Am Samstag, 28. Februar, um 18.30 Uhr fand im Kirchengemeindehaus die Vernissage der Sonderausstellung «Wunderwelt der Bienen, gestern – heute – morgen» statt. Zuvor war im Dorfmuseum in Gontenschwil die Ausstellung «Die Bahn kommt ins Tal» abgebaut worden, um Platz für die neue thematische Präsentation zu schaffen. Die Vernissage markierte den Auftakt zu einer Ausstellung, die sich der faszinierenden Welt der Bienen widmet und dabei eine Brücke von der Geschichte über die Gegenwart bis in die Zukunft schlägt. Ein zentraler Teil der Ausstellung wurde vom Gontenschwiler Kurt Gautschi, der seit Jahrzehnten als Imker und leidenschaftlicher Sammler tätig ist, mitgestaltet. Unterstützt von der zuständigen Kommission stellte er einen Teil seiner umfangreichen Sammlung zur Verfügung. Zu sehen sind unter anderem alte Bienenkörbe, Werkzeuge

und Honigschleudern, wie sie um 1900 im Einsatz waren. Viele dieser Geräte wurden damals in Eigenproduktion hergestellt und individuell auf die Bedürfnisse der jeweiligen Imker abgestimmt. Ein weiterer Ausstellungsbereich lädt dazu ein, tief in die Geschichte der Bienenzucht einzutauchen, wobei einzelne gezeigte Quellen bis ins Jahr 1502 zurückreichen. Gleichzeitig vermittelt die Ausstellung auch aktuelles Wissen rund um die Bienenwelt, etwa weshalb Bienenwachs gelb ist oder wie die Tanzsprache der Bienen funktioniert. Im zweiten Teil der Sonderausstellung richtet sich der Blick auf die Gegenwart der Imkerei. Der Zetzwiler Markus Hirt, Präsident des Bienenzüchterverein Wynental & Umgebung, gibt Einblick in die heutige Praxis der Bienenhaltung. Vom typischen Verlauf eines Bienenjahres über die Bedrohung durch die asiatische Hornisse bis hin zu den bei Bienen besonders beliebten Blumen bietet dieser Ausstellungsteil viel Wissenswertes. An der Vernissage selbst erläuterte Kurt Gautschi anschaulich die Imkerei vergangener Zeiten, während Markus Hirt den Blick in die Zukunft richtete und insbesondere auf die Auswirkungen der asiatischen Hornisse einging. Die Sonderausstellung im Dorfmuseum Gontenschwil ist jeweils am ersten Sonntag im Monat geöffnet; auf Anfrage sind auch Führungen und Besuche ausserhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.